

Sonntag, den 26. März, abends 8 Uhr,  
**Familien-Abend**  
 im Unteren Gasthof in Obersteina.  
 — Vorträge — Deklamationen — Gesangs-Vorträge. —  
 Eintritt für jedermann frei!  
 Der Hausväterverband  
 für Ober- und Niedersteina.

**Wohltätigkeits-Konzert**  
 der „Dresdner Liedertafel“  
 zum Besten des Hilfsausschusses für uns. Krieger im Felde  
 Sonnabend, am 25. März 1916,  
 punkt 8 Uhr  
 im Saale des Mittelgasthofes (Hôtel Haufe)  
 Großröhrsdorf.

Mitwirkende: Königl. Hofopernsängerin Fräulein Elisabeth  
 Rethberg, Schriftsteller F. A. Geißler.  
 Leitung: Königl. Hofkapellmeister Karl Pembaur.  
 Liederbegleitung: Karl Pretzsch.

Saal 1.75 M, 1.25 M, 0.75 M und  
 Galerie: Sitzplatz 0.75 M, Galerie: Stehplatz 0.40 M.

Großröhrsdorf, am 20. März 1916.

**Rotes Kreuz und Hilfsausschuss.**  
 Abteilung: Für unsere Krieger im Felde.

**Frauentank 1914** Kreisverein Bautzen.

**Mitglieder-Versammlung,**  
 Mittwoch, 29. März, nachm. 1/5 Uhr im Hôtel Gude.

— Tagesordnung: —

1. Jahresbericht und Rechnungslegung.
2. Vorlesung neuer Kreisvereins-Satzungen.
3. Neuwahl des Vorstandes.
4. Sonstige Mitteilungen.

Der Vorstand.

## Brennholz-Auktion.

Sonnabend, den 25. März, nachmittags 3 Uhr, sollen  
 im Revier Oberlichtenau, Rahlschlag, Krähengehege  
 ca. 90 sehr starke Langhaufen, Kiefer u. Birke,  
 ca. 30 rm Stücke  
 bedingungsweise versteigert werden. Zusammenkunft im Schlag.  
 Die herrschaftliche Forstverwaltung.

## Holz-Auktion

### Wohlaer Revier.

Sonnabend, den 25. März d. J., von vormittags 9 Uhr  
 an sollen auf dem „Wald“  
 50 rm buchene Rollen,  
 50 rm weiche Rollen sowie  
 Reisig zum Selbsthacken  
 meistbietend verkauft werden.

Zusammenkunft auf dem Schläge an der Georgenstraße.  
 Forstrevierverwaltung Wohla, am 20. März 1916.  
 Rößch.

## Brennholz-Auktion.

Sonnabend, den 25. März cr., von vormittags 9 Uhr  
 ab, sollen im Revier Bischoheim, Rahlschlag Volgeberg  
 600 rm Rollen in 1, 2, 3 m Länge,  
 800 „ Reisig

bedingungsweise meistbietend, bei sofortiger Kasse verkauft werden.  
 Zusammenkunft im Schlag.

Die herrschaftliche Forstverwaltung.

## Zur Saat

empfiehlt in guten, feimfähigen  
 Qualitäten

Erbfen, Wicken, Knörrig,  
 Rotklee, attestiert seidefrei,  
 div. Grassamen, Kunkel-  
 rüben etc. etc.

Garten-Sämereien  
 in großer Auswahl

Alwin Endler.

## Maismehl, Maisgrieß

empfiehlt

Richard Seller.

## Marmeladen

(hochfeine gemischte),  
 1 Pfund 50 und 60 Pfg.

Richard Seller.

## Kuchenmasse

(fix und fertig)

zur Herstellung eines vorzüg-  
 lichen Rapfkuchen, nur Wasser  
 oder Milch nötig  
 1 Paket 95 Pfg.

Richard Seller.

## Der Buch-Roman

veröffentlicht wieder in Wochen-  
 heften für 10 Pfennig einen  
 vorzüglichen neuen Roman

## Durch graue Gassen

— von Anny Bothe —

Jeder Leser er ält zum Ein-  
 binden der 10 Pfg.-Hefte eine  
 hübsche goldgeprägte Einband-  
 decke kostenlos. (Das Einbin-  
 den kostet nur wenige Pfennige.)  
 Bestellungen nehmen die Aus-  
 träger an. Probehefte sind für  
 Jedermann in unserer Geschäfts-  
 stelle kostenlos erhältlich. —

## Offene Stellen.

## Tischler,

eventuell Kistenbauer und  
 Maschinenarbeiter,  
 werden für dauernde Beschäfti-  
 gung gesucht.

Schiffel & Sohn,  
 Ottendorf-Okrilla.

## Ein Knecht

in die Landwirtschaft wird für  
 sofort gesucht. Zu erfragen  
 in der Geschäftsstelle d. Blattes.



## Dank und Nachruf.

Nachdem wir unsere innigstgeliebte Tochter, Schwes-  
 ter und Schwägerin

Jungfrau

## Martha Frieda Prescher

unter Tränen zur letzten Ruhe gebettet haben, drängt es  
 uns, allen hiermit herzlichst zu danken. Dank der lieben  
 Jugend für die erhebende Trauermusik, den ehrenden Nach-  
 ruf, die herrliche Palmenspende, das bereitwillige Tragen  
 und die Begleitung zur Stätte des Friedens. Aufrichtigen  
 Dank der Firma Schurig-Raupach für die der Entschlafenen  
 erwiesene letzte Ehrung. Herzlichsten Dank ihren lie-  
 ben Mitarbeitern für die kostbare Palmenspende und das  
 ehrende Geleit. Dank allen Nachbarn, Freunden und Be-  
 kannten, welche durch ihre Teilnahme in Wort und Schrift  
 durch Palmen- und Blumenspende, sowie durch zahlreiche  
 Begleitung unsere liebe Entschlafene noch ehrten.

Dir aber, liebe Frieda, rufen wir ein „Ruhe sanft!“  
 in Dein frühes Grab nach.

Schon wieder hat das Schicksal uns so schwer getroffen,  
 Indem uns Gott die liebe Frieda nahm,  
 Es ist noch nicht ein Jahr verflossen,  
 Und Du folgst schon der Schwester Anna nach.

Dein Bräutigam, um den Du Dich gehärmet,  
 Der fiel fürs Vaterland als Held,  
 Ein Bruder steht an Deinem Grabe,  
 Der andre trauert still im Feld.

Wir Eltern können kaum den Schmerz ermessen;  
 Groß ist der Schmerz, das Herzeleid.  
 Ach schmerzlich prüft Gott unser Leben,  
 Er tröste uns in diesem schweren Leid.

Du warst beliebt in Deinem Jugendkreise,  
 Du warst so gut und liebevoll immer,  
 Du mußt nun so früh schon scheiden,  
 Auf Wiedersehn in Ewigkeit.

In tiefster Trauer

die schwerkgeprüfte u. tieftrauernde Familie  
 Prescher.

Obersteina.



Zurückgekehrt vom Grabe un-  
 serer lieben Mutter, Groß- und  
 Schwiegermutter, Schwester und  
 Schwägerin, der Frau

## Emilie Auguste Oswald

geb. Oswald,

ist es uns Herzensbedürfnis, unseren Dank auszusprechen  
 ganz besonders dem Krankenunterstützungsverein für das  
 zahlreiche Geleit und den Trägern für ihren Liebesdienst.  
 Herzlichen Dank Herrn Paul Peisker-Pulsnitz für die Blu-  
 menspenden, sowie allen Freunden und Nachbarn für den  
 reichen Blumenschmuck und das zahlreiche Geleit zur  
 Stätte des Friedens.

Obersteina, 22. März 1916.

Die tieftrauernde Familie Oswald.

## Todes-Anzeige.

Am Dienstag nachmittags 1/5 Uhr verschied nach  
 längerem Leiden mein lieber Sohn, unser guter Bruder,  
 der Junggesell

## Max Edwin Militzer

im 26. Lebensjahre.

Dies zeigen tiefbetrubt an

Pulsnitz, 23. März 1916

die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag nachmittags 4 Uhr vom  
 Trauerhause aus statt.

